

Die Aufgabe besteht darin, alle demokratischen und patriotischen Kräfte des deutschen Volkes, unabhängig von ihrer Weltanschauung und ihren politischen Auffassungen, in der Nationalen Front des demokratischen Deutschland zu sammeln, um mit Erfolg für das einheitliche, unabhängige, demokratische und friedliebende Deutschland, für den Abschluß eines demokratischen Friedensvertrages zu kämpfen und den nachfolgenden Abzug der Besatzungstruppen zu erzielen. In der Deutschen Demokratischen Republik gilt es, die neue antifaschistisch-demokratische Ordnung als die Basis zur Entfaltung des Kampfes der Nationalen Front des demokratischen Deutschland noch mehr zu festigen, die Friedenswirtschaft in möglichst raschem Tempo zu entwickeln und den Lebensstandard der werktätigen Bevölkerung wesentlich weiter zu heben.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands muß, um ihre Rolle als Vortrupp des deutschen Volkes im Kampfe für Frieden, Demokratie und Sozialismus erfüllen zu können, zu einer Partei neuen Typus, einer Partei nach dem Vorbild Lenins-Stalins, entwickelt werden. Dazu ist in erster Linie erforderlich, daß sie sich die Lehren des Marxismus-Leninismus aneignet und aus den Erfahrungen der Kommunistischen Partei der Sowjetunion (Bolschewiki) lernt.

Der III. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands soll ein Markstein im Kampfe des friedliebenden deutschen Volkes gegen die amerikanischen und englischen Kriegsbrandstifter und ihre Helfer, im Kampfe für das einheitliche, unabhängige, friedliebende, demokratische Deutschland werden. Er wird zum Parteitag des flammenden Bekenntnisses für die Lehren Lenins und Stalins, für den Triumph der Prinzipien des proletarischen Internationalismus werden.

Es lebe die Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken, der Hort des Friedens in der ganzen Welt!

Es lebe die ewige Freundschaft des friedliebenden deutschen Volkes mit den friedliebenden Völkern der Sowjetunion!

Es lebe die Kommunistische Partei der Sowjetunion (Bolschewiki), die das Sowjetvolk auf die Höhen des Kommunismus führt!

Wir wünschen Ihnen, teurer Genosse Stalin, gute Gesundheit und noch langes Wirken zum Wohle des Sowjetvolkes und aller fortschrittlichen Menschen.

*Die Delegierten des III. Parteitages
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

Berlin, den 21. Juli 1950